

# Maßnahmenübersicht

nach §74 LWG für das Kooperationsgebiet

„Münstersche Aa“ (MS\_77)

Planungseinheit: „Linke Emszuflüsse Greven-Landesgrenze“  
(PE\_EMS\_1100)

Arbeitsgemeinschaft der Wasser- und Bodenverbände Westfalen-Lippe  
(AG WuB)

Schorlemerstraße 15  
48143 Münster  
Tel.: 0251/ 4175-169  
Fax: 0251/ 4175-168  
E-Mail: [info@ag-wub.de](mailto:info@ag-wub.de)

Erstellt von: C. Diener, J. Stäps

Münster, den 01.04.2020

## Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>4</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>4</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>5</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>6</b>
<b>2 Kooperationsgebiet „Münstersche Aa“ (MS_77)</b>	<b>9</b>
2.1 Planungsgrundlage	9
2.2 Planungsraum	11
2.3 Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen	15
2.4 Beteiligte	17
<b>Literatur</b>	<b>18</b>
<b>Anhangsverzeichnis</b>	<b>21</b>
<b>Anhang</b>	<b>22</b>

## Abbildungsverzeichnis

ABB. 1: ÜBERSICHT ÜBER DIE PLANUNGSGRUNDLAGEN ZUR ERSTELLUNG DER MAßNAHMENÜBERSICHTEN IM  
REGIERUNGSBEZIRK MÜNSTER ..... 10

ABB. 2: KARTE DES PLANUNGSRAUMES; KOOPERATIONSGEBIET MS\_77; PLANUNGSEINHEIT PE\_EMS\_1100..... 11

## Tabellenverzeichnis

TAB. 1: LISTE DER OBERFLÄCHENWASSERKÖRPER IM KOOPERATIONSGEBIET MS\_77; ANTHROPOGEN  
TROCKENFALLENDE OFWK ..... 13

## Abkürzungsverzeichnis

AG WuB	Arbeitsgemeinschaft der Wasser- und Bodenverbände
AT	Aufwertungsstrahlweg
DG	Durchgangsstrahlweg
DS	Degradationsstrecke
DWA	Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft
FE	Funktionselemente
GIS	Geoinformationssystem
IWaBo Vest	Interessengemeinschaft der Wasser- und Bodenverbände im Vest
LANUV	Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen
LWG	Landeswassergesetz - Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen
MULNV	Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen
PGMN	Programmmaßnahmen
SU	Strahlursprung
SWK	Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept
WHG	Wasserhaushaltsgesetz - Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts

## 1 Einleitung

Die Maßnahmenübersichten sind gemäß § 74 LWG (Landeswassergesetz des Landes Nordrhein-Westfalen) von den nach §§ 62, 66 und 68 LWG genannten Trägern der hydromorphologischen Pflichten, also denjenigen, die für die Gewässerunterhaltung, den Gewässerausbau und für den Ausgleich der Wasserführung zuständig sind, gemeinsam zu erstellen (MULNV 2018A). Hierbei sind durch die Pflichtigen für jede Planungseinheit die zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele erforderlichen Maßnahmen abzustimmen. Die Planungseinheiten können dabei in Abstimmung mit den Bezirksregierungen in kleinere Einheiten, wie z. B. die Kooperationsgebiete aus den vorangegangenen Umsetzungsfahrplänen (FLUSSGEBIETE NRW 2017-2020), unterteilt werden (MULNV 2018B). Die Erstellung der Maßnahmenübersichten erfolgte im Regierungsbezirk Münster im Rahmen eines vom Land NRW geförderten Projektes der Arbeitsgemeinschaft der Wasser- und Bodenverbände Westfalen-Lippe (AG WuB) im Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverband e. V. (WLV) und der Interessengemeinschaft der Wasser- und Bodenverbände im Vest (IWaBo Vest). Die AG WuB und die IWaBo Vest haben hierfür ein fünfköpfiges Projektteam zusammengestellt, das die Erstellung der Maßnahmenübersichten für die Träger der hydromorphologischen Pflichten übernommen und das gesamte Projekt zentral koordiniert hat. Neben den Wasser- und Bodenverbänden bzw. Unterhaltungsverbänden zählen die Städte, Gemeinden, Kreise und kreisfreien Städte im Bearbeitungsgebiet zu den Trägern der hydromorphologischen Pflichten. Insgesamt wurden bei der Erstellung der Maßnahmenübersichten 109 Wasser- und Bodenverbände bzw. Unterhaltungsverbände, 31 Gemeinden, 52 Städte, sieben Kreise und vier Bezirksregierungen miteinbezogen. Im Projektgebiet wurden die Maßnahmenübersichten für die einzelnen Kooperationsgebiete erarbeitet. Zu Beginn des Projektes wurde im Rahmen einer Auftaktveranstaltung der Bezirksregierung Münster am 17.01.2019 die geplante Vorgehensweise und der Zeitplan vom Projektteam vorgestellt. Während des gesamten Projektzeitraumes erfolgte eine enge Abstimmung mit allen Beteiligten. Die formelle und inhaltliche Struktur der einzelnen Maßnahmenübersichten ergibt sich aus dem „Leitfaden zur Erstellung von Übersichten gem. § 74 LWG“ (MULNV 2018A). Demnach sind Tabellen (Anhang II und III), Texte und Karten (optional) abzugeben.

Ausgangspunkt für die Aufstellung der Maßnahmenübersichten war zunächst eine Datenakquise, in der die für die betroffenen Gewässer relevanten Daten im Planungsraum gesammelt und mit einem Geoinformationssystem (GIS) ausgewertet, aufgearbeitet und in Form von

Karten dargestellt wurden (Ist-Zustand). Im nächsten Arbeitsschritt wurde unter Berücksichtigung des ermittelten Ist-Zustandes, bestehenden Restriktionen, den Vorgaben des Leitfadens (MULNV 2018A) und dem u. a. als Planungsgrundlage (vgl. Kap. 2.1) zu verwendenden Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzeptes (LANUV 2011) für jeden Wasserkörper ein Soll-Zustand abgeleitet und kartographisch dargestellt. Der Vergleich von Ist- und Soll-Zustand bildete die Grundlage für die Ableitung des erforderlichen Maßnahmenbedarfes (Defizitanalyse) und die Bearbeitung der Tabellen Funktionselemente (FE, Anhang III) und Programmmaßnahmen (PGMN, Anhang I und II).

Die Pflichtigen wurden dann, geordnet nach Kooperationsgebieten, zu Arbeitskreissitzungen eingeladen. Hierbei wurden die einzelnen Kooperationsgebiete in kleinere Einheiten, jeweils zwei bis vier Verbandsgebiete pro Arbeitskreissitzung, eingeteilt, um trotz der hohen Anzahl an beteiligten Institutionen alle Pflichtigen im Projekt miteinzubeziehen. Die Vorgehensweise zur Erstellung der Maßnahmenübersichten, die Zwischenergebnisse des Arbeitsprozesses in Form der erarbeiteten Karten des Ist- und Soll- Zustandes sowie die zugehörigen Informationssteckbriefe und aktualisierten Maßnahmentabellen der Umsetzungsfahrpläne für die einzelnen Wasserkörper wurden den Pflichtigen in diesen Arbeitskreissitzungen vorgestellt, erläutert sowie diese Unterlagen übergeben. Die Pflichtigen wurden dabei um Einreichung von Ergänzungen und Änderungen sowie Überprüfung der Aktualität der einzelnen Planungen gebeten, um die Vollständigkeit der vorhandenen Daten zur Aufstellung der Maßnahmenübersichten zu gewährleisten.

Im Anschluss an die Arbeitskreissitzungen wurden einzelne Wasserkörper in den Kooperationsgebieten in weiterführenden Einzelgesprächen durch die AG WuB und die IWaBo Vest mit den jeweils zuständigen Wasser- und Bodenverbänden bzw. Unterhaltungsverbänden, Kreisen, Städten und Gemeinden besprochen und z. B. die Aktualität der als vorhanden geltenden Querbauwerke überprüft. Des Weiteren wurden die in den Sollkarten dargestellten Suchräume für die jeweiligen Funktionselemente diskutiert und ggf. angepasst. Parallel wurden die Entwürfe der Tabellen der Maßnahmenübersichten ausgefüllt und die Anregungen der Pflichtigen aus den Arbeitskreissitzungen und Einzelgesprächen ergänzt.

Die Vorgehensweise bei der Erstellung der Maßnahmenübersichten, der aktuelle Stand des Projektes, die weitere Vorgehensweise zur Abgabe der Maßnahmenübersichten bei der Bezirksregierung Münster und der Aufbau der Tabellen wurden abschließend auf zwei gemeinsamen Kooperationssitzungen am 28.01.2020 vorgestellt und erläutert. Diese Veranstaltungen wurden von der AG WuB zusammen mit der Bezirksregierung Münster geplant und

durchgeführt. Hierfür wurde der Regierungsbezirk Münster in einen nordöstlichen und einen südwestlichen Teilbereich gegliedert und die entsprechenden Träger der hydromorphologischen Pflichten sowie die Träger öffentlicher Belange eingeladen. Die Vorträge der Veranstaltungen sind auf BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER (2020) verfügbar.

Zur Erstellung der Maßnahmenübersichten, von Arbeitshilfen für die Arbeitskreissitzungen und anderen Besprechungen sowie bei der Koordination des gesamten Projektes wurden die Programme QGIS ENTWICKLUNGSTEAM (2016, 2018), MICROSOFT OFFICE STANDARD (2010) und MICROSOFT ACCESS (2010) verwendet.

Nachfolgend wird die Maßnahmenübersicht für das „Münstersche Aa“ (MS\_77) erläutert (Kap. 2). Hierfür werden zunächst kurz die Planungsgrundlagen (Kap. 2.1) und der Planungsraum (Kap. 2.2) dargelegt. Eine Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen des Kooperationsgebietes (Kap. 2.3) sowie der beteiligten Institutionen (Kap. 2.4) wird daran anschließend vorgestellt.



## 2 Kooperationsgebiet „Münstersche Aa“ (MS\_77)

Das Kooperationsgebiet „Münstersche Aa; MS\_77“ (MKULNV 2015) liegt geographisch westlich bis nordwestlich im Regierungsbezirk Münster. Im Westen grenzt das Gebiet an die Niederlande. Die Planungsgrundlagen, der Planungsraum, die geplanten Maßnahmen und die Beteiligten des Projektes werden nachfolgend näher erläutert.

### 2.1 Planungsgrundlagen

Die Maßnahmenübersichten folgen auf die vorangegangenen Umsetzungsfahrpläne (FLUSSGEBIETE NRW 2017-2020) in Nordrhein-Westfalen und werden dazu verwendet, die hydromorphologischen Programmmaßnahmen aus dem Maßnahmenprogramm zu konkretisieren und den Umfang der zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele notwendigen Programmmaßnahmen für den dritten Bewirtschaftungsplan festzulegen. Verschiedene Konzepte und Vorgaben dienten bei der Erstellung der Maßnahmenübersichten als Planungsgrundlagen (Abb. 1). Maßgeblich wurden dabei die Vorgaben aus dem Leitfaden zur Erstellung der Maßnahmenübersichten nach § 74 LWG (MULNV 2018A) beachtet. Die Fassung des Leitfadens vom 30.08.2018 (MULNV 2018A) wurde durch das Land NRW per Erlass vom 06.09.2018 eingeführt (MULVN 2018B). Dieser Leitfaden enthält die grundsätzlichen Anforderungen, Zuständigkeiten und Inhalte der Maßnahmenübersichten. Er sieht grundsätzlich die Verwendung des Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzeptes (LANUV 2011) als wesentliche Planungsgrundlage neben den 2012 erstellten Umsetzungsfahrplänen (FLUSSGEBIETE NRW 2017-2020) vor. Die gesetzliche Frist zur Abgabe der Maßnahmenübersichten wurde bis zum 31.03.2020 durch das MULNV (2018B) verlängert.

Für die Erstellung der Maßnahmenübersichten wurde zudem von der Bezirksregierung Münster ein Erarbeitungskonzept zur Verfügung gestellt (BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER 2019), in dem die einzelnen Schritte und ihre Reihenfolge zur Erstellung der Maßnahmenübersichten erläutert waren. Die genauen Definitionen der einzelnen Funktionselemente, wie z. B. „Strahlursprung (SU)“ oder „Aufwertungsstrahlweg (AT)“, sind dem Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept zu entnehmen (LANUV 2011). Ebenso wurde die aktuelle Gewässerstrukturkartierung eingebunden. Hierbei handelte es sich um Daten des Landes NRW zur Gewässerstruktur, die durch das LANUV im Zeitraum 2011 bis 2013 flächendeckend aufgenommen wurden (LANUV 2019). In den Jahren 2013 bis 2017 wurden außerdem einzelne Gewässer nachkar-

tiert, die ebenso wie die „anthropogen bedingt trockenfallenden“ Gewässerabschnitte in den Maßnahmenübersichten berücksichtigt wurden.



<sup>1</sup> Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept (SWK)

<sup>2</sup> Vorausgefüllte Bereiche in den Tabellen der Maßnahmenübersichten

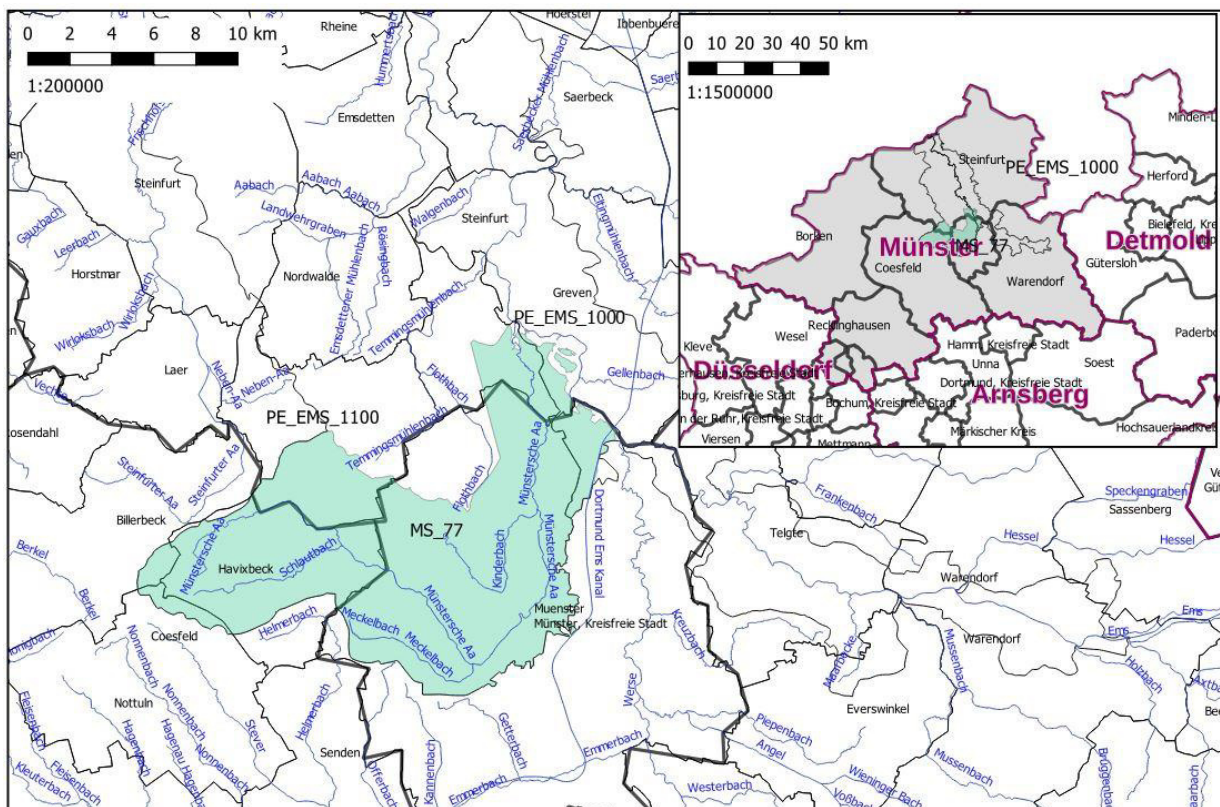
<sup>3</sup> Soll-Werte für Programmmaßnahmen

<sup>4</sup> Daten aus Lebensraumgewinnprojekt

**Abb. 1: Übersicht über die Planungsgrundlagen zur Erstellung der Maßnahmenübersichten im Regierungsbezirk Münster**

## 2.2 Planungsraum

Der Planungsraum bzw. das Kooperationsgebiet „Münstersche Aa“ (MS\_77) gehört der übergeordneten Planungseinheit „Linke Emszuflüsse Greven-Landesgrenze“ (PE\_EMS\_1100) an (Abb. 2). In der Planungseinheit „Linke Emszuflüsse Greven-Landesgrenze“ leben ca. 237.479 Einwohner auf einer Fläche von 469 km<sup>2</sup>. Der Anteil an landwirtschaftlichen Ackerflächen und Grünland beträgt 70 %, 12 % sind Waldanteil und 16,5 % der Flächen sind bebaut. Zu den Siedlungsstrukturen zählen die Städte Emsdetten, Greven, Münster, Rheine und Steinfurt sowie die Gemeinden Altenberge, Havixbeck, Neuenkirchen und Nordwalde (MKULNV 2015). Weiterführende Informationen zu dieser Planungseinheit sind dem Steckbrief der oben genannten Planungseinheit in MKULNV (2015) zu entnehmen.



**Abb. 2: Karte des Planungsraumes; Kooperationsgebiet MS\_77; Planungseinheit PE\_EMS\_1100 (Kartengrundlage: LANUV 2018, LAND NRW 2019)**

Alle berichtspflichtigen Gewässer eines Kooperationsgebietes werden in den Maßnahmenübersichten berücksichtigt. Im Kooperationsgebiet MS\_77 befinden sich 4 berichtspflichtige Gewässer mit insgesamt 10 Oberflächenwasserkörpern (OFWK), deren Gesamtlänge 71,24 km beträgt (Tab. 1).

Die Oberflächenwasserkörper DE\_NRW\_3328\_7700 (Kinderbach) und DE\_NRW\_3324\_5100 (Meckelbach) wurden innerhalb des 4. Monitoringzyklus durch das LANUV (2019B) als „anthropogen bedingt trockenfallend“ eingestuft (Tab. 1). In diesen Bereichen werden „Aufwertungsstrahlwege“ geplant (Anhang II und III).

Die Gewässerunterhaltung nach §39 WHG (Wasserhaushaltsgesetz) richtet sich nach den Bewirtschaftungszielen gemäß §§ 27 bis 31 WHG und trägt dafür Sorge, dass diese Ziele nicht gefährdet werden. Die im Maßnahmenprogramm nach § 82 WHG genannten Anforderungen an die Gewässerunterhaltung werden eingehalten. Hierbei wird der Erhaltung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes Rechnung getragen sowie der Bild- und Erholungswert der Gewässerlandschaft erhalten. Für die Umsetzung werden das Merkblatt 610 der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft (DWA 2010) oder die Blaue Richtlinie (MUNLV 2010) entsprechend des Leitfadens (MULNV 2018A) herangezogen. Detaillierte Informationen zur Gewässerunterhaltung finden sich außerdem in den Unterhaltungsplänen der einzelnen Wasser- und Bodenverbände bzw. Unterhaltungsverbände.

**Tab. 1: Liste der Oberflächenwasserkörper im Kooperationsgebiet MS\_77;  
Anthropogen trockenfallende OFWK (grau unterlegt)**

Gewässername	Oberflächenwasserkörper (OFWK)	Länge [km]	Ausweisung	Fließgewässertyp (LAWA)
Kinderbach	DE_NRW_3328_0	7,70	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Kinderbach	DE_NRW_3328_7700	2,95	HMWB	Löss-lehmgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 18)
Meckelbach	DE_NRW_3324_0	5,10	HMWB	Löss-lehmgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 18)
Meckelbach	DE_NRW_3324_5100	3,03	HMWB	Löss-lehmgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 18)
Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	11,74	HMWB	Sand- und lehmgeprägte Tieflandflüsse (LAWA-Typ 15)
Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	9,26	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	13,91	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	8,66	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Schlaufbach	DE_NRW_3322_0	5,40	HMWB	Sandgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 14)
Schlaufbach	DE_NRW_3322_5400	3,50	HMWB	Löss-lehmgeprägte Tieflandbäche (LAWA-Typ 18)
<b>Gesamtlänge der OFWK im Kooperationsgebiet MS_77 [km]:</b>		<b>71,24</b>		

Im Leitfaden (MULNV 2018A) wird die Möglichkeit beschrieben alternative Konzepte statt des Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzeptes anzuwenden, solange hierdurch ebenfalls die Zielerreichung nach Wasserrahmenrichtlinie ermöglicht wird. Ein solches Alternativkonzept wurde im Kreis Steinfurt in Form des Fließgewässerentwicklungsprogrammes (FEP) aufgestellt. Für das FEP wurde zwischen der Umweltverwaltung und den Wasser- und Bodenverbänden bzw. Unterhaltungsverbänden des Kreises Steinfurt zusammen mit der Bezirksregierung Münster ein „Gemeinsames Verständnis zur ökologischen Gewässerentwicklung im Kreis Steinfurt“ am 16.05.2019 vertraglich festgehalten (GEMEINSAMES VERSTÄNDNIS 2019). Aktuell haben sich 30 von 34 Wasser- und Bodenverbänden bzw. Unterhaltungsverbänden (28 in GEMEINSAMES VERSTÄNDNIS [2019]) zur Umsetzung des FEPs bereit erklärt.

Der gute ökologische Zustand bzw. das gute ökologische Potenzial soll gemäß FEP (2019) im Kreis Steinfurt über einen durchgängigen gewässerbegleitenden Korridor erreicht werden, in dem sowohl Maßnahmen umgesetzt als auch Sukzession zugelassen werden soll. Als wesentliche Maßnahmen sollen Sohl- und Uferstrukturen optimiert werden und eine Aufweitung des Gewässerprofils erfolgen. Der durchgängige gewässerbegleitende beidseitige Entwicklungstreifen ist 5 m breit und wird ab der Böschungsoberkante bemessen. Nach Möglichkeit sollen zusätzlich weitere Flächen zur ökologischen Gewässerentwicklung miteinbezogen werden (FEP 2019). Weiterführend wird in FEP (2019) zur Veranschaulichung und Konkretisierung des FEPs das Pilotprojekt am Frischhofsbach exemplarisch beschrieben. Das FEP steht unter dem Vorbehalt der Erreichung der erforderlichen Bewirtschaftungsziele. Sollten diese Ziele nicht erreicht werden, ist die Ergreifung weiterer Maßnahmen unter Berücksichtigung der zukünftigen Ergebnisse des Gewässermonitorings vorgesehen.

Im Kooperationsgebiet MS\_77 wurde für das Gebiet des Unterhaltungsverbandes St. Mauritzen Altenberge<sup>1</sup> das zuvor erläuterte FEP in die formellen Vorgaben des Leitfadens zur Erstellung der Maßnahmenübersichten (MULNV 2018A) übersetzt.

---

<sup>1</sup> Im Stadtgebiet Münster wird für das Verbandsgebiet des Unterhaltungsverbandes St. Mauritzen Altenberge das Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept angewandt.

## 2.3 Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen

Grundsätzlich werden die Planung und Umsetzung von Strahlursprüngen als hydromorphologische Maßnahmenswerpunkte angesehen. Hierdurch soll gemäß LANUV (2011) eine positive Strahlwirkung auf angrenzende Gewässerabschnitte erzielt und damit die Erreichung der Bewirtschaftungsziele gefördert werden. Im Kreis Steinfurt gibt es für denselben Zweck das FEP (vgl. Kap. 2.2). Hierbei ist ein durchgängiger gewässerbegleitender Entwicklungstreifen (beidseitig 5 m breit) vorgesehen. Für die Übersetzung dieses Konzeptes in die Maßnahmenübersichten sind grundsätzlich Aufwertungsstrahlwege geplant worden.

Die konkrete Umsetzung von Strahlursprüngen ist dabei besonders sinnvoll an Gewässerabschnitten, die bereits eine unveränderte oder mäßig veränderte Gewässerstruktur aufweisen, jedoch die Mindestlänge für einen Strahlursprung noch nicht erreicht haben. Dadurch kann mit mäßigem Aufwand ein vollständig vorhandener Strahlursprung geschaffen werden. Solche Gewässerabschnitte finden sich einige Male im Kooperationsgebiet wieder und bieten ein großes Potenzial für zukünftige Maßnahmen.

Es wurden bereits größere Maßnahmen zur Schaffung von Strahlursprüngen sowie mehrere kleinere Einzelmaßnahmen im Kooperationsgebiet geplant und durchgeführt. Eine große Maßnahme, die umgesetzt wurde, ist die ökologische Strukturverbesserung der Münsterschen Aa zwischen Lublinring und Nevinghoff. Auf einer Länge von ca. 1300 m wurden Buchten geschaffen sowie Elemente wie Totholz, Eichenstämme und Baumwurzeln eingebaut (HILLMOTH 2018).

Aktuell läuft eine größere Maßnahme zur ökologischen Gewässerentwicklung an der Münsterschen Aa bei Hohenholte. Durch die Verbesserung der Gewässerstruktur im Sohl- und Uferbereich und Anlage einer Sekundäraue entsteht auf einer Länge von 850 m ein Strahlursprung. Der zusätzlich geschaffene Retentionsraum und der angelegte Bypass unter der Kreisstraße K 50 verbessern gleichzeitig die Hochwassersituation.

Für die Umsetzung der Strahlursprünge erfolgen hier Maßnahmen zur Habitatverbesserung durch Initiieren/ Zulassen einer eigendynamischen Entwicklung (Programmmaßnahme 70), zur Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- und Sohlgestaltung (Programmmaßnahme 72) sowie zur Auenentwicklung und zur Verbesserung von Habitaten (Programmmaßnahme 74).

Um die Anforderungen eines Aufwertungsstrahlweges zu erfüllen, werden Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil (Programmmaßnahme 71) und im Uferbereich

(Programmmaßnahme 73) umgesetzt. Dazu zählen zum Beispiel Einzelmaßnahmen wie die Entwicklung von lebensraumtypischer (Ufer-)Vegetation oder der Einbau von Totholz, welches als Strukturelement und Strömungsenker im Gewässer dient. Für den Schlautbach und der Münstersche Aa sind zudem sonstige Maßnahmen zur Wiederherstellung des gewässertypischen Abflussverhaltens (Programmmaßnahme 63) vorgesehen. Zusätzlich werden für die Münstersche Aa Maßnahmen vorrangig zum Fischschutz an wasserbaulichen Anlagen (Programmmaßnahme 76) und zur Verbesserung des Geschiebehaushaltes bzw. Sedimentmanagement (Programmmaßnahme 77) erforderlich.

Des Weiteren liegen Maßnahmenschwerpunkte auf solchen Maßnahmen, bei denen die Flächenverfügbarkeit bereits gegeben oder in Aussicht ist. Die beteiligten Institutionen versuchen auf verschiedenen Wegen, die zur hydromorphologischen Verbesserung der Gewässer benötigten Flächen zu akquirieren. Dies kann z. B. über Flurbereinigungsverfahren, Kompensation, freiwilligen Landtausch, kapitalisierte Nutzungsausfallsentschädigung und Flächentausch oder -kauf erfolgen. Hilfestellung bieten hierbei z. B. die Gewässerberatung der AG WuB sowie die Dezernate 54 und 33 der Bezirksregierung Münster (u. a. Projekt Flächenakquise).



## 2.4 Beteiligte

Die Maßnahmenübersichten wurden von der AG WuB für die Träger der hydromorphologischen Pflichten im Kooperationsgebiet MS\_77 aufgestellt. Nachfolgend werden die im Rahmen des Projektes beteiligten Institutionen in alphabetischer Reihenfolge genannt:

Altenberge (Gemeinde)

AG WuB

Gewässerberatung (Bezirksregierung Münster, Dezernat 54)

Greven (Stadt)

Havixbeck (Gemeinde)

Kreis Coesfeld, Untere Wasserbehörde

Kreis Steinfurt, Untere Wasserbehörde

Münster (Stadt), Untere Wasserbehörde

Münster (Stadt)

Unterhaltungsverband St. Mauritz-Altenberge

Wasser- und Bodenverband Havixbeck-Roxel

Wasser- und Bodenverband Münstersche Aa (Oberlauf)

## Literatur

BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER (2018): DATENBEREITSTELLUNG DER BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER, FACHINDIKATOREN, MÜNSTER, UNVERÖFFENTLICHT

BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER (2019): KONZEPT FÜR DIE ERSTELLUNG VON (MAßNAHMEN)ÜBERSICHTEN NACH § 74 LWG IM BEREICH DES REGIERUNGSBEZIRKS MÜNSTER, MÜNSTER, UNVERÖFFENTLICHT

BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER (2020): BEZIRKSREGIERUNG MÜNSTER, UMWELT UND NATUR, GEWÄSSERSCHUTZ UND GEWÄSSERENTWICKLUNG, DOWNLOADS, VORTRÄGE DER INFORMATIONSVERANSTALTUNG WRRL VOM 28.01.2020, ONLINE VERFÜGBAR UNTER: [HTTPS://WWW.BEZREG-MUENS-TER.DE/DE/UMWELT\\_UND\\_NATUR/GEWAESSERSCHUTZ\\_UND\\_GEWAESSERTWICKLUNG/INDEX.HTML](https://www.bezreg-muens-ter.de/de/umwelt_und_natur/gewaesserschutz_und_gewaesserentwicklung/index.html), ZULETZT ABGERUFEN AM 26.02.2020

DWA (2010): DEUTSCHE VEREINIGUNG FÜR WASSERWIRTSCHAFT, ABWASSER UND ABFALL E.V., DWA-MERKBLATT 610 NEUE WEGE DER GEWÄSSERUNTERHALTUNG – PFLEGE UND ENTWICKLUNG VON FLIEßGEWÄSSERN, HENNEF

FEP (2019): DAS FLIEßGEWÄSSERENTWICKLUNGSPROGRAMM KREIS STEINFURT, ANLAGE ZUM „GEMEINSAMEN VERSTÄNDNIS“, ERLÄUTERUNGEN ZUR UMSETZUNG DES FEPS, STAND: 15.05.2019, UNVERÖFFENTLICHT

FLUSSGEBIETE NRW (2017-2020): ÜBERSICHT ZU KOOPERATIONEN UND UMSETZUNGSFAHRPLÄNEN, ONLINE VERFÜGBAR UNTER [HTTPS://WWW.FLUSSGEBIETE.NRW.DE/UEBERSICHT-ZU-KOOPERATIONEN-UND-UMSETZUNGSFAHRPLAENEN-7249](https://www.flussgebiete.nrw.de/uebersicht-zu-kooperationen-und-umsetzungsfahrplaenen-7249), ZULETZT ABGERUFEN AM 27.02.2020

GEMEINSAMES VERSTÄNDNIS (2019): GEMEINSAMES VERSTÄNDNIS VON UMWELTVERWALTUNG UND WASSER- UND BODENVERBÄNDEN ZUR ÖKOLOGISCHEN GEWÄSSERENTWICKLUNG IM KREIS STEINFURT, 16.MAI 2019, UNVERÖFFENTLICHT

HILLMOTH, GABRIELE (2018): RENATURIERUNG AN DER KANALSTRASSE. DIE AA KOMMT RAUS AUS DEM BETONBETT, ONLINE VERFÜGBAR UNTER [HTTPS://WWW.WN.DE/MUENSTER/3440539-RENATURIERUNG-AN-DER-KANALSTRASSE-DIE-AA-KOMMT-RAUS-AUS-DEM-BETONBETT](https://www.wn.de/muenster/3440539-renaturierung-an-der-kanalstrasse-die-aa-kommt-raus-aus-dem-betonbett), ZULETZT ABGERUFEN AM 03.03.2020

LAND NRW (2019): DATENZULASSUNG DEUTSCHLAND - NAMENSANGABE - VERSION 2.0 (WWW.GOVDATA.DE/DL-DE/BY-2-0), GEODATENDIENSTE, WEB MAP SERVICE (WMS), VERWALTUNGSGRENZEN

LANUV (2011): LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN- WESTFALEN, STRAHLWIRKUNGS- UND TRITTSTEINKONZEPT IN DER PLANUNGSPRAXIS, LANUV-ARBEITSBLATT 16, 1. AUFL., RECKLINGHAUSEN

LANUV (2018): LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN- WESTFALEN, DATENBEREITSTELLUNG, ZUR ERSTELLUNG DER MAßNAHMENÜBERSICHTEN UND ZUR VERWENDUNG FÜR QGIS GEOGRAPHISCHES INFORMATIONSSYSTEM (2016, 2018), RECKLINGHAUSEN

LANUV (2019A): LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN- WESTFALEN, GEWÄSSERSTRUKTUR IN NRW, ONLINE VERFÜGBAR UNTER [HTTPS://WWW.LANUV.NRW.DE/UMWELT/WASSER/WASSERRAHMENRICHTLINIE-UND-UQN-RICHTLINIE/GEWAESSERSTRUKTUR-IN-NRW](https://www.lanuv.nrw.de/umwelt/wasser/wasserrahmenrichtlinie-und-uqn-richtlinie/gebraeuserstruktur-in-nrw), ZULETZT ABGERUFEN AM 10.01.2020

LANUV (2019B): LANDESAMT FÜR NATUR, UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ NORDRHEIN- WESTFALEN, BEREITSTELLUNG DER MONITORINGERGEBNISSE DES 4. MONITORINGZYKLUS, RECKLINGHAUSEN

MKULNV (2015): MINISTERIUM FÜR KLIMASCHUTZ, UMWELT, LANDWIRTSCHAFT, NATUR- UND VERBRAUCHERSCHUTZ DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN, STECKBRIEFE DER PLANUNGSEINHEITEN IN DEN NORDRHEIN-WESTFÄLISCHEN ANTEILEN VON RHEIN, WESER, EMS UND MAAS; BEWIRTSCHAFTUNGSPLAN 2016-2021, OBERFLÄCHENGEWÄSSER UND GRUNDWASSER TEILEINZUGSGEBIET EMS/EMS NRW, MKULNV NRW, DÜSSELDORF

MULNV (2018A): MINISTERIUM UMWELT, LANDWIRTSCHAFT, NATUR- UND VERBRAUCHERSCHUTZ DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN, LEITFADEN ZUR ERSTELLUNG VON ÜBERSICHTEN GEM. § 74 LWG, FASSUNG VOM 30.08.2018

MULNV (2018B): MINISTERIUM UMWELT, LANDWIRTSCHAFT, NATUR- UND VERBRAUCHERSCHUTZ DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN, ERLASS, LEITFADEN ZUR ERSTELLUNG VON ÜBERSICHTEN GEMÄß §74 LWG, DÜSSELDORF, 06.09.2018, Az.: IV-8 61 45 10

MUNLV (2010): MINISTERIUM FÜR UMWELT UND NATURSCHUTZ, LANDWIRTSCHAFT UND VERBRAUCHERSCHUTZ DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN, BLAUE RICHTLINIE, RICHTLINIE FÜR DIE ENTWICKLUNG NATURNAHER FLIEßGEWÄSSER IN NORDRHEIN-WESTFALEN AUSBAU UND UNTERHALTUNG, DÜSSELDORF

MICROSOFT ACCESS (2010): MICROSOFT® ACCESS® 2010 (14.0.4750.1000) MSO (14.0.4760.1000), MICROSOFT OFFICE, ©2010 MICROSOFT CORPORATION. ALLE RECHTE VORBEHALTEN

MICROSOFT OFFICE STANDARD (2010): MICROSOFT® EXCEL® 2010 (14.0.4756.1000), MICROSOFT® WORD 2010 (14.0.4762.1000), MICROSOFT® POWERPOINT® 2010 (14.0.4754.1000), MSO (14.0.4760.1000), BESTANDTEIL VON MICROSOFT OFFICE STANDARD 2010, ©2010 MICROSOFT CORPORATION. ALLE RECHTE VORBEHALTEN

QGIS ENTWICKLUNGSTEAM (2016). QGIS GEOGRAPHISCHES INFORMATIONSSYSTEM, OPEN SOURCE GEOSPATIAL FOUNDATION PROJEKT, [HTTP://QGIS.OSGEO.ORG](http://qgis.osgeo.org), VERSION 2.18.26, OKTOBER 2016

QGIS ENTWICKLUNGSTEAM (2018). QGIS GEOGRAPHISCHES INFORMATIONSSYSTEM. OPEN SOURCE GEOSPATIAL FOUNDATION PROJEKT. [HTTP://QGIS.OSGEO.ORG](http://qgis.osgeo.org), VERSION 3.4.2-MADEIRA, NOVEMBER 2018

## Anhangsverzeichnis

Anhang I	Verwendete PGMN; Auszug aus Anhang 2 in MULNV (2018A)	22
Anhang II	Tabelle 1: Liste der Programmmaßnahmen	25
Anhang III	Tabelle 2: Liste der Funktionselemente	28

**Anhang I: Verwendete Programmmaßnahmen (PGMN) in den Maßnahmenübersichten; Auszug aus Anhang 2 in MULNV (2018A)**

Nr. gem. LAWA-Systematik	Name Programmmaßnahme	Einzelmaßnahmen	Angaben zum Maßnahmenumfang
62	Verkürzung von Rückstaubereichen	Maßnahmen zur Verkürzung von Rückstaubereichen an Querbauwerken, z.B. Absenkung des Stauzieles	Einzelmaßnahme [Anzahl]
63	Sonstige Maßnahmen zur Wiederherstellung des gewässertypischen Abflussverhaltens	Maßnahmen des Wassermengenmanagements zur Wiederherstellung eines bettbildenden oder in Menge und Dynamik gewässertypischen Abflusses (nicht Mindestabflüsse, vgl. Nr. 61)	Einzelmaßnahme [Anzahl]
64	Maßnahmen zur Reduzierung von nutzungsbedingten Abflussspitzen	Maßnahmen zur Reduzierung von hydraulischem Stress durch Abflussspitzen oder Stoßeinleitungen (Schwallbetrieb), z.B. durch streckenweise Aufweitung in Bereichen abschlagsbedingter Abflussspitzen, Reduzierung der Auswirkungen von Schwallbetrieb bei Wasserkraftanlagen	Einzelmaßnahme [Anzahl]
65	Maßnahmen zur Förderung des natürlichen Wasserrückhalts	Maßnahmen zum natürlichen Wasserrückhalt, z.B. durch Bereitstellung von Überflutungsräumen durch Rückverlegung von Deichen, Wiedervernässung von Feuchtgebieten, Moor-schutzprojekte, Wiederaufforstung im EZG	Maßnahmenfläche [ha]
68	Maßnahmen zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit an Talsperren, Rückhaltebecken, Speichern und Fischteichen im Hauptschluss	Maßnahmen an Talsperren, Rückhaltebecken und sonstigen Speichern (i.d.R. nach DIN 19700 ausgenommen Staustufen, einschließlich Fischteichen im Hauptschluss) zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit, z.B. Anlage eines passierbaren Bauwerkes (Umgehungsgerinne, Sohlgleite, Fischauf- und -abstiegsanlage)	Einzelmaßnahme [Anzahl]
69	Maßnahmen zur Herstellung/ Verbesserung der linearen Durchgängigkeit an Staustufen/ Flusssperren, Abstürzen, Durchlässen und sonstigen wasserbaulichen Anlagen gemäß DIN 4048 bzw. 19700 Teil 13	Maßnahmen an Wehren, Abstürzen und Durchlassbauwerken zur Herstellung/ Verbesserung der linearen Durchgängigkeit, z.B. Rückbau eines Wehres, Anlage eines passierbaren Bauwerkes (Umgehungsgerinne, Sohlgleite, Rampe, Fischauf- und -abstiegsanlage), Rückbau/ Umbau eines Durchlassbauwerkes (Brücken, Rohr- und Kastendurchlässe, Düker, Siel- u. Schöpfwerke u. ä.), optimierte Steuerung eines Durchlassbauwerkes (Schleuse, Schöpfwerk u.ä.), Schaffen von durchgängigen Bühnenfeldern	Einzelmaßnahme [Anzahl]
70	Maßnahmen zur Habitatverbesserung durch Initiieren/ Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung	Bauliche oder sonstige (z.B. Flächenerwerb) Maßnahme mit dem Ziel, dass das Gewässer wieder eigenständig Lebensräume wie z. B. Kolke, Gleit- und Prallhänge oder Sand- bzw. Kiesbänke ausbilden kann. Dabei wird das Gewässer nicht baulich umverlegt, sondern u.a. durch Entfernung von Sohl- und Uferverbau und Einbau von Strömunglenkern ein solcher Prozess initiiert.	Länge [km]

Nr. gem. LAWA-Systematik	Name Programm-maßnahme	Einzelmaßnahmen	Angaben zum Maßnahmenumfang
71	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil	Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstruktur, Breiten-/ und Tiefenvarianz ohne Änderung der Linienführung (insbesondere wenn keine Fläche für Eigenentwicklung vorhanden ist), z.B. Einbringen von Störsteinen oder Totholz zur Erhöhung der Strömungsdiversität, Erhöhung des Totholzangebots, Anlage von Kieslaichplätzen	Länge [km]
72	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung	Bauliche Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur von Sohle und Ufer mit baulicher Änderung der Linienführung z.B. Maßnahmen zur Neutrassierung (Remäandrierung) oder Aufweitung des Gewässers. Geht im Gegensatz zu Maßnahme 70 über das Initiieren hinaus.	Länge [km]
73	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Uferbereich	Anlegen oder Ergänzen eines standortheimischen Gehölzsaumes (Uferandstreifen), dessen sukzessive Entwicklung oder Entfernen von standortuntypischen Gehölzen; Ersatz von technischem Hartverbau durch ingenieurbioökologische Bauweise; Duldung von Uferabbrüchen Hinweis: primäre Wirkung ist Verbesserung der Gewässermorphologie (Abgrenzung zu Maßnahme 28)	Länge [km]
74	Maßnahmen zur Auenentwicklung und zur Verbesserung von Habitaten	Maßnahmen zur Auenentwicklung und zur Verbesserung von Habitaten in der Aue, z.B. Reaktivierung der Primäraue (u.a. durch Wiederherstellung einer natürlichen Sohlage), eigendynamische Entwicklung einer Sekundäraue, Anlage einer Sekundäraue (u.a. durch Absenkung von Flussufern), Entwicklung und Erhalt von Altstrukturen bzw. Altwässern in der Aue, Extensivierung der Auennutzung oder Freihalten der Auen von Bebauung und Infrastrukturmaßnahmen	Maßnahmenfläche [ha]
75	Anschluss von Seitengewässern, Altarmen (Quervernetzung)	Maßnahmen zur Verbesserung der Quervernetzung, z.B. Reaktivierung von Altgewässern (Altarme, Altwässer), Anschluss sekundärer Auengewässer (Bodenabbau-gewässer)	Einzelmaßnahme [Anzahl]
76	Technische und betriebliche Maßnahmen vorrangig zum Fischschutz an wasserbaulichen Anlagen	Technische und betriebliche Maßnahmen zum Fischschutz an/für wasserbauliche/n Anlagen, außer Maßnahmen zur Herstellung/ Verbesserung der linearen Durchgängigkeit (siehe hierzu Nr. 68 und 69), wie z. B. optimierte Rechenanlagen, fischfreundliche Turbinen, Fischwanderverhaltenbezogene Steuerung	Einzelmaßnahme [Anzahl]

Nr. gem. LAWA-Systematik	Name Programm-maßnahme	Einzelmaßnahmen	Angaben zum Maßnahmenumfang
77	Maßnahmen zur Verbesserung des Geschiebehaushaltes bzw. Sedimentmanagement	Maßnahmen zur Erschließung von Geschiebequellen in Längs- und Querverlauf der Gewässer und des Rückhalts von Sand- und Feinsedimenteinträgen aus Seitengewässern, z.B. Umsetzen von Geschiebe aus dem Stauwurzelbereich von Fluss-stauhaltungen und Talsperren in das Unterwasser, Bereitstellung von Kiesdepots, Anlage eines Sand- und Sedimentfangs, Installation von Kiesschleusen an Querbauwerken	Einzelmaßnahme [Anzahl]
79	Maßnahmen zur Anpassung/ Optimierung der Gewässerunterhaltung	Anpassung/ Optimierung/ Umstellung der Gewässerunterhaltung (gemäß § 39 WHG) mit dem Ziel einer auf ökologische und naturschutzfachliche Anforderungen abgestimmten Unterhaltung und Entwicklung standortgerechter Ufervegetation	Einzelmaßnahme [Anzahl]



Tabelle 1 Programmmaßnahmen

Info							Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	PE	GEWKZ	Name	Zuständige BR	Ausweisung	OFWK-ID	PGM-Nr	PGM-ID	Länge [km] der Programmmaßnahme	Fläche[ha] der Programmmaßnahme	Anzahl [n] der Programmmaßnahme	Status	Pflichtiger	Hinweise	Maßnahmenkosten [€]	Flächenbedarf [ha]
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_0	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1072			2	nicht begonnen	Temmingsmühlenbach/ Stadt Münster	Optimierung des Autobahndurchlasses offen.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1073	0,5			nicht begonnen	Sankt Mauritz- Altenberge/ Stadt Münster	Anwendung FEP und SWK, daher Abweichung der Zielvorgaben.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_0	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1074	7,7			nicht begonnen	Sankt Mauritz- Altenberge/ Stadt Münster	Anwendung FEP und SWK, daher Abweichung der Zielvorgaben.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1075	1,4			nicht begonnen	Sankt Mauritz- Altenberge/ Stadt Münster	Anwendung FEP und SWK, daher Abweichung der Zielvorgaben.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_0	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1076	7,7			nicht begonnen	Sankt Mauritz- Altenberge/ Stadt Münster	Anwendung FEP und SWK, daher Abweichung der Zielvorgaben.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1077		19,0		nicht begonnen	Sankt Mauritz- Altenberge/ Stadt Münster	Anwendung FEP und SWK, daher Abweichung der Zielvorgaben.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_0	76	OFWK_MS_HYMO_2014_1078			1	nicht begonnen	Eigentümer WKA			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_11685	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1079			6	begonnen	Stadt Münster			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_11685	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1080	0,3			begonnen	Stadt Münster	Auf 1300 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_11685	71		0,2			begonnen	Stadt Münster	Auf 210 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_11685	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1082	0,9			begonnen	Stadt Münster	Auf 1300 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_11685	73		0,2			begonnen	Stadt Münster	Auf 210 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_11685	74			1,2		begonnen	Stadt Münster	Auf 1300 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_20800	63	OFWK_MS_HYMO_2014_1084			2	nicht begonnen	Stadt Münster/ Havixbeck Roxel/ Münstersche Aa Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_20800	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1085			2	nicht begonnen	Havixbeck-Roxel, Münstersche Aa- Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_20800	69				3	nicht begonnen	Eigentümer			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_20800	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1086	1,3			begonnen	Stadt Münster/ Havixbeck Roxel/ Münstersche Aa Oberlauf	Auf 3950 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_20800	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1087	1,7			nicht begonnen	Stadt Münster/ Havixbeck Roxel/ Münstersche Aa Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_20800	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1088	3,8			begonnen	Stadt Münster/ Havixbeck Roxel/ Münstersche Aa Oberlauf	Auf 3950 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_20800	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1089	1,7			nicht begonnen	Stadt Münster/ Havixbeck Roxel/ Münstersche Aa Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_20800	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1090	30,4			begonnen	Stadt Münster/ Havixbeck Roxel/ Münstersche Aa Oberlauf	Auf 3950 m Maßnahmen umgesetzt.		

Tabelle 1 Programmmaßnahmen

Info							Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	PE	GEWKZ	Name	Zuständige BR	Ausweisung	OFWK-ID	PGM-Nr	PGM-ID	Länge [km] der Programmmaßnahme	Fläche[ha] der Programmmaßnahme	Anzahl [n] der Programmmaßnahme	Status	Pflichtiger	Hinweise	Maßnahmenkosten [€]	Flächenbedarf [ha]
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_20800	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1091				entfallene Notwendigkeit	Stadt Münster/ Havixbeck Roxel/ Münstersche Aa Oberlauf	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_34711	63	OFWK_MS_HYMO_2014_1092			2	nicht begonnen	Münstersche Aa Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_34711	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1093			5	nicht begonnen	Münstersche Aa-Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_34711	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1094	1,0			nicht begonnen	Münstersche Aa Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_34711	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1095	2,2			nicht begonnen	Münstersche Aa Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_34711	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1096	3,1			nicht begonnen	Münstersche Aa Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_34711	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1097	2,2			nicht begonnen	Münstersche Aa Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_34711	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1098		16,6		nicht begonnen	Münstersche Aa Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	332	Münstersche Aa	Münster	HMWB	DE_NRW_332_34711	77	OFWK_MS_HYMO_2014_1099			1	nicht begonnen	Münstersche Aa Oberlauf			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_0	63	OFWK_MS_HYMO_2014_1100			1	nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_0	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1101			2	nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_0	69				1	nicht begonnen	Eigentümer			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1102	0,7			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_0	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1103	0,4			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_0	72		2,0			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_0	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1104	0,4			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_0	74			10,6		nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_5400	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1105			4	nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_5400	69				1	nicht begonnen	Eigentümer			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_5400	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1106	0,5			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_5400	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1107	0,2			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_5400	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1108	1,4			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_5400	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1109	0,2			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3322	Schlautbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3322_5400	74			5,7		nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_0	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1110			1	nicht begonnen	Stadt Münster			
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1111	0,7			begonnen	Havixbeck-Roxel	Auf 500 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_0	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1112	0,9			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1113	2,0			begonnen	Havixbeck-Roxel	Auf 500 m Maßnahmen umgesetzt.		

Tabelle 1 Programmmaßnahmen

Info							Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	PE	GEWKZ	Name	Zuständige BR	Ausweisung	OFWK-ID	PGM-Nr	PGM-ID	Länge [km] der Programmmaßnahme	Fläche[ha] der Programmmaßnahme	Anzahl [n] der Programmmaßnahme	Status	Pflichtiger	Hinweise	Maßnahmenkosten [€]	Flächenbedarf [ha]
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_0	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1114	0,9			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_0	74	OFWK_MS_HYMO_2014_1115		9,2		begonnen	Havixbeck-Roxel	Auf 500 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_0	79	OFWK_MS_HYMO_2014_1116				entfallene Notwendigkeit	Havixbeck-Roxel	Es besteht die gesetzliche Verpflichtung zu einer ökologisch verträglichen Gewässerunterhaltung. Keine gesonderte Programmmaßnahme.		
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_5100	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1117			1	nicht begonnen	Stadt Münster			
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_5100	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1118				entfallene Notwendigkeit	Havixbeck-Roxel	Wasserkörper fällt anthropogen trocken.		
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_5100	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1119	1,5			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_5100	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1120				entfallene Notwendigkeit	Havixbeck-Roxel	Wasserkörper fällt anthropogen trocken.		
Münster		PE_EMS_1100	3324	Meckelbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3324_5100	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1121	1,5			nicht begonnen	Havixbeck-Roxel			
Münster		PE_EMS_1100	3328	Kinderbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3328_0	69	OFWK_MS_HYMO_2014_1122			3	nicht begonnen	Stadt Münster			
Münster		PE_EMS_1100	3328	Kinderbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3328_0	70	OFWK_MS_HYMO_2014_1123	0,7			nicht begonnen	Stadt Münster			
Münster		PE_EMS_1100	3328	Kinderbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3328_0	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1124	1,5			nicht begonnen	Stadt Münster	Auf 200 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	3328	Kinderbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3328_0	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1125	2,2			nicht begonnen	Stadt Münster			
Münster		PE_EMS_1100	3328	Kinderbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3328_0	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1126	1,3			nicht begonnen	Stadt Münster	Auf 200 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	3328	Kinderbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3328_0	74			11,8		nicht begonnen	Stadt Münster			
Münster		PE_EMS_1100	3328	Kinderbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3328_7700	71	OFWK_MS_HYMO_2014_1127	0,7			begonnen	Stadt Münster	Auf 700 m Maßnahmen umgesetzt.		
Münster		PE_EMS_1100	3328	Kinderbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3328_7700	72	OFWK_MS_HYMO_2014_1128				entfallene Notwendigkeit	Stadt Münster	Wasserkörper fällt anthropogen trocken.		
Münster		PE_EMS_1100	3328	Kinderbach	Münster	HMWB	DE_NRW_3328_7700	73	OFWK_MS_HYMO_2014_1129	0,4			begonnen	Stadt Münster	Auf 700 m Maßnahmen umgesetzt.		

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1072			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1074			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1076			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1078			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	SU	DE_NRW_332_0_SU_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1072			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1074			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1076			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	SU	DE_NRW_332_0_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1073			Umsetzung der Maßnahme für 2021 geplant. Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	SU	DE_NRW_332_0_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1075			Umsetzung der Maßnahme für 2021 geplant. Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	SU	DE_NRW_332_0_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1077			Umsetzung der Maßnahme für 2021 geplant. Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1072			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1074			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1076			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	SU	DE_NRW_332_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1073			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	SU	DE_NRW_332_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1075			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	SU	DE_NRW_332_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1077			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1074			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	AT	DE_NRW_332_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1076			Der OFWK wird zur Hälfte nach FEP und zur anderen Hälfte nach SWK bearbeitet. Daher Abweichung von den Soll-Angaben.	

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	SU	DE_NRW_332_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1073				WK-übergreifend. Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen. 400 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden. Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	SU	DE_NRW_332_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1075				WK-übergreifend. Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen. 400 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden. Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_0	SU	DE_NRW_332_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1077				WK-übergreifend. Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen. 400 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden. Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	AT	DE_NRW_332_11685_AT_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	SU	DE_NRW_332_11685_SU_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1080				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	SU	DE_NRW_332_11685_SU_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1082				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	SU	DE_NRW_332_11685_SU_01	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	AT	DE_NRW_332_11685_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1079				
Muenster			PE_EMS_1101		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	AT	DE_NRW_332_11685_AT_02	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	AT	DE_NRW_332_11685_AT_02	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	SU	DE_NRW_332_11685_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1080				200 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	SU	DE_NRW_332_11685_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1082				200 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden.
Muenster			PE_EMS_1102		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	SU	DE_NRW_332_11685_SU_02	nicht vollständig vorhanden					200 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	AT	DE_NRW_332_11685_AT_03	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	AT	DE_NRW_332_11685_AT_03	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1102		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	SU	DE_NRW_332_11685_SU_03	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	DS	DE_NRW_332_11685_DS_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1079				
Muenster			PE_EMS_1103		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	AT	DE_NRW_332_11685_AT_04	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_11685	DS	DE_NRW_332_11685_DS_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1079				WK-übergreifend
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_01	vollständig vorhanden					Maßnahme ist umgesetzt. Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_01	vollständig vorhanden					Flächenverfügbarkeit unklar.

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1086				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1088				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1090				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_02	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1087				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1089				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1086				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1088				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1090				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1087				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1089				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1086				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1088				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1090				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1085				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1087				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1089				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_05	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1086				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen. Auf 1000 m Maßnahmen umgesetzt.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1088				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen. Auf 1000 m Maßnahmen umgesetzt.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1090				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen. Auf 1000 m Maßnahmen umgesetzt.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1087				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1089				

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_06	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1086				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_06	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1088				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_06	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1090				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_06	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1087				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_06	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1089				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_07	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1085				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_07	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_07	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1086				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller bzw. vorhandener Strahlursprung eingetragen. Auf 850 m Maßnahmen umgesetzt.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_07	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1088				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller bzw. vorhandener Strahlursprung eingetragen. Auf 850 m Maßnahmen umgesetzt.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	SU	DE_NRW_332_20800_SU_07	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1090				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller bzw. vorhandener Strahlursprung eingetragen. Auf 850 m Maßnahmen umgesetzt.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_07	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1087				WK-übergreifend
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_20800	AT	DE_NRW_332_20800_AT_07	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1089				WK-übergreifend
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1094				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1096				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1098				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1095				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1097				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1094				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1096				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1098				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1095				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1097				

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1094				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1096				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1098				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1095				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1097				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1093				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1094				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller bzw. vorhandener Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1096				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller bzw. vorhandener Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1098				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller bzw. vorhandener Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1099				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1093				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1095				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1097				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1093				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1094				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1096				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1098				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1093				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1095				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1097				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_06	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1094				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_06	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1096				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	SU	DE_NRW_332_34711_SU_06	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1098				



Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_06	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1093				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_06	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1095				
Muenster			PE_EMS_1100		332	Münstersche Aa	DE_NRW_332_34711	AT	DE_NRW_332_34711_AT_06	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1097				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	AT	DE_NRW_3322_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1103				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	AT	DE_NRW_3322_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1104				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1102				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_01	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_01	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	AT	DE_NRW_3322_0_AT_02	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1102				Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_02	nicht vollständig vorhanden					Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_02	nicht vollständig vorhanden					Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_02	nicht vollständig vorhanden					Strahlursprung bereits im UFP als potentieller Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	AT	DE_NRW_3322_0_AT_03	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1102				Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener bzw. potentieller Strahlursprung eingetragen. 300 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden					Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener bzw. potentieller Strahlursprung eingetragen. 300 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden					Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener bzw. potentieller Strahlursprung eingetragen. 300 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	AT	DE_NRW_3322_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	AT	DE_NRW_3322_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1103				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	AT	DE_NRW_3322_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1104				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1101				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1102				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden					

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	SU	DE_NRW_3322_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	AT	DE_NRW_3322_0_AT_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1103				Funktionselement WK-übergreifend
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_0	AT	DE_NRW_3322_0_AT_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1104				Funktionselement WK-übergreifend
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_01	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1106				Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen. 100 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1108				Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen. 100 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_01	nicht vollständig vorhanden					Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen. 100 m Strahlursprungsqualität bereits vorhanden.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	AT	DE_NRW_3322_5400_AT_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1105				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1106				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1108				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_02	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	AT	DE_NRW_3322_5400_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1105				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	AT	DE_NRW_3322_5400_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1107				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	AT	DE_NRW_3322_5400_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1109				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1105				
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1106				Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1108				Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3322	Schlautbach	DE_NRW_3322_5400	SU	DE_NRW_3322_5400_SU_03	nicht vollständig vorhanden					Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	SU	DE_NRW_3324_0_SU_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	AT	DE_NRW_3324_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1112				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	AT	DE_NRW_3324_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1114				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	SU	DE_NRW_3324_0_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1111				Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen.

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	SU	DE_NRW_3324_0_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1113				Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	SU	DE_NRW_3324_0_SU_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1115				Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	AT	DE_NRW_3324_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1112				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	AT	DE_NRW_3324_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1114				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	SU	DE_NRW_3324_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1111				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	SU	DE_NRW_3324_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1113				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	SU	DE_NRW_3324_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1115				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	AT	DE_NRW_3324_0_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1112				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	AT	DE_NRW_3324_0_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1114				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	DS	DE_NRW_3324_0_DS_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	AT	DE_NRW_3324_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1112				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	AT	DE_NRW_3324_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1114				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	SU	DE_NRW_3324_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1111				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	SU	DE_NRW_3324_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1113				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	SU	DE_NRW_3324_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1115				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	AT	DE_NRW_3324_0_AT_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1110				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	AT	DE_NRW_3324_0_AT_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1112				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_0	AT	DE_NRW_3324_0_AT_05	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1114				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_5100	AT	DE_NRW_3324_5100_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1117				
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_5100	AT	DE_NRW_3324_5100_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1119				Wasserkörper fällt anthropogen trocken.
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_5100	AT	DE_NRW_3324_5100_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1121				Wasserkörper fällt anthropogen trocken.
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_5100	DS		vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_5100	AT	DE_NRW_3324_5100_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1119				Wasserkörper fällt anthropogen trocken.
Muenster			PE_EMS_1100		3324	Meckelbach	DE_NRW_3324_5100	AT	DE_NRW_3324_5100_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1121				Wasserkörper fällt anthropogen trocken.

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	AT	DE_NRW_3328_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1122				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	AT	DE_NRW_3328_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1124				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	AT	DE_NRW_3328_0_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1126				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	SU	DE_NRW_3328_0_SU_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1123				Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	SU	DE_NRW_3328_0_SU_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1125				Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	SU	DE_NRW_3328_0_SU_01	nicht vollständig vorhanden					Strahlursprung bereits im UFP als vorhandener Strahlursprung eingetragen.
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	AT	DE_NRW_3328_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1124				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	AT	DE_NRW_3328_0_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1126				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	SU	DE_NRW_3328_0_SU_02	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	AT	DE_NRW_3328_0_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1122				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	AT	DE_NRW_3328_0_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1124				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	AT	DE_NRW_3328_0_AT_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1126				Flächenverfügbarkeit unklar.
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	SU	DE_NRW_3328_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1123				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	SU	DE_NRW_3328_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1125				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	SU	DE_NRW_3328_0_SU_03	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	AT	DE_NRW_3328_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1122				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	AT	DE_NRW_3328_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1124				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	AT	DE_NRW_3328_0_AT_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1126				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	DG	DE_NRW_3328_0_DG_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1124				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	SU	DE_NRW_3328_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1123				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	SU	DE_NRW_3328_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1125				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	SU	DE_NRW_3328_0_SU_04	nicht vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_0	DG	DE_NRW_3328_0_DG_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1124				WK-übergreifend.
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_7700	AT	DE_NRW_3328_7700_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1127			Wasserkörper fällt anthropogen trocken.	

Tabelle 2 Funktionselemente

Info					Pflichtangaben							Optional			
WRRL-GS	Bezirk	Pflichtiger	PE	PM	GEWKZ	Name	OFWK-ID	Art des Funktionselements	Funktionselement_ID	Status	PGM (PGM-ID)	Stat. von	Stat. Bis	Begründung Abweichung Strahlwirkungskonzept	Anmerkungen
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_7700	AT	DE_NRW_3328_7700_AT_01	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1129			Wasserkörper fällt anthropogen trocken.	
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_7700	SU	DE_NRW_3328_7700_SU_01	vollständig vorhanden					
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_7700	AT	DE_NRW_3328_7700_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1127				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_7700	AT	DE_NRW_3328_7700_AT_02	nicht vollständig vorhanden	OFWK_MS_HYMO_2014_1129				
Muenster			PE_EMS_1100		3328	Kinderbach	DE_NRW_3328_7700	DS	DE_NRW_3328_7700_DS_01	vollständig vorhanden					